



An die Medien

*mit Bitte um Veröffentlichung*

Datum 10.02.2018

Ihr Schreiben  
Ihr Aktenzeichen

### **Stadt Laubach tritt für Ökologische Wasserwende der Schutzgemeinschaft Vogelsberg bei - Höchststand der Mitgliederzahlen steht für die Geschlossenheit der Region**

Immer mehr Kommunen, Verbände, Vereine und Einzelpersonen treten aktiv für einen nachhaltigen Umgang mit dem Grundwasser und der Natur des Vogelsberges ein. Offensichtlich wird von vielen immer klarer erkannt, dass der Klimawandel und die Forderungen des Rhein-Main-Gebietes nach mehr Grundwasser unweigerlich in einen Raubbau am Naturgut Wasser münden werden, wenn hier nicht entschieden gegengesteuert wird. Denn trotz der aktuellen Regenperiode wird die Grundwasserneubildung künftig schlechter werden – darüber sind sich alle Experten einig.

Spätestens seit die Schutzgemeinschaft Vogelsberg im August 2016 dem Hessischen Umweltministerium mehr als 10.000 Unterschriften für eine neue Wasserpolitik und gegen einen neuen Wasserraubbau übergeben konnte, reißen daher die Beitritte zur SGV nicht mehr ab. Jüngstes Beispiel ist die Stadt Laubach, die sich mit Hilfe der SGV verstärkt für eine ökologische Wasserwende einsetzen will. Was nicht wundert, da in den Stadtteilen Lauter und Wetterfeld Grundwasser für den Ballungsraum Rhein-Main gefördert wird. Die SGV setzt sich schon seit ihrer Gründung dafür ein, dass dies umweltverträglich geschieht. Als ein immer wichtigeres Instrument dafür treibt sie mittlerweile eine stärkere Eigenversorgung des Ballungsraumes aus dessen eigenen Wasservorkommen voran, und erhält auch von dort immer mehr Zustimmung und Unterstützung.

Dafür spricht auch die aktuelle Mitgliederentwicklung der SGV, die für den Vorstand ein wichtiger Indikator für den Erfolg seiner Arbeit ist. Diese wird nicht nur von den jüngsten Beitritten aus dem Vogelsberg und dessen Umland geprägt, sondern auch von Neumitgliedern aus Frankfurt und Umgebung. Damit hat die Mitgliederzahl der SGV einen historischen Höchststand erreicht, der sicherlich noch wachsen wird. Anlässlich des Beitrittes der Stadt Laubach bedankt sich der Vorstand der SGV für das Engagement und die Treue seiner Mitglieder und ruft dazu auf, durch weitere Beitritte den Schul terschluss der Region für eine neue Wasserpolitik zu stärken. Denn im Jahr 2018 wird sich entscheiden, ob sich die Vernunft eines nachhaltigen Umgangs mit der Ressource Wasser gegen das Gewinnstreben von Wasserverkäufern durchsetzen wird. Schon im Sommer soll für Hessen hierzu ein neues Leitbild verabschiedet werden, an dem die SGV unter Hochdruck mitgestaltet.

SGV Geschäftsstelle  
Goethestr. 4  
63679 Schotten  
Tel. 0170/2037091  
[info@sgv-ev.de](mailto:info@sgv-ev.de)  
[www.sgv-ev.de](http://www.sgv-ev.de)

Vorsitzende  
Cécile Hahn

2. Vorsitzender  
Heiko Stock

Schriftführer  
Walter Pfeifer

Schatzmeister  
Peter Weiß

Beisitzer  
Gabriele Geiß  
Gudrun Huber-Kreuzer  
Matthias Kalkhof  
Beate Werm